

Wien den 21. Februar 69.

Lieber Freund!

Ihre Director Flüggens hat sich zu dem
 freundlichen Aufforderung auf mein Gastspiel
 in Pilsen sehr wohlwillig, und, da ich
 nur 10 Tage von Pilsen Director Paderlin
 aus, doch für ein 3 wöchiges Gastspiel, ich
 glaube, 45^o annehme, müssen mir 3. und
 22^o pfändend. Gedächtnis erübrigend ist die
 gutem gütlichen fahre in meine Stunden
 in Chemnitz, da ich mein wiederholtes
 Gastspiel in Berlin u. Leipzig, den
 künftigen gemeinsamen sein, gedauert sind
 ich so viel Gutob von Dir Flüggens,
 und das sollen gezeigt so viel Nachkommen
 zu mir, das ist ein süßlich mein das
 Gastspiel abzugeben.

Alles, ich wiederholt Mal, in der
 Zeit vom 15. Juli bis inclusive 30. oder
 31. Juli, gegen die sollen suspende Ein-
 nahme, nach Abzug von 40^o Tagelohn
 sein und kann das Gastspiel abzugeben
 wenn im Dampf mit nicht 200^o u. 10^o
 eingezogen. Praktisch sind ich auf die
 Sonntagen, denn wenn das reumachen
 geübt werden will mich nicht ab in reumachen
 was zu.

a. u. b. mich küßlich in Contract mit den
 Dingen werden.

W. D. von Pilsen auf der ersten Seite.

Faint handwritten text at the top of the page, possibly a name or address.



Auf Brief für 450 fl. auf 4 Wersfall,
Liquor gefen kann man ganz gut
wenn der Zufall abgibt, daß man
von der Direction einen Extrakt
auch erfüllt, wie dies der Fall war ab
if das letzte Mal dem Zufall, denn
in meine ~~der~~ contractliche Ueberlebe
zeit muß mir jedes Tag so viel, abif
für Jahren gewisheit hin, nichtigen aber
mit einem Zufallfließ die fündigen
den manungungen Jahren nicht
gemischte.

Für 3 Kallan 500 fl.

Für 4 Kallan 600 fl.

Das ist mein Allimatum, und ich kann
if in diese Zeit nicht.

Will man die alten Frankel auf 3
Wersfallungen eingehen, so sind es
von 2. 3. 4. 5. July für 500 fl., will man
auf 4 Wersfall. eingehen, von 2. 3. 5. 7.
gegen 600 fl.

Im künftigen Kalender ist am 5. July
ein künftiger Feiertag zu finden.

Geben Sie die Güter fl. Die
Frankel so viel wie fl. Die Flügel
zu geben und auf die sein gegeben
von

Herrn

Frau

M. K. u. A.



Knaak
2/2 09.